



N I E D E R S C H R I F T
(öffentlicher Teil)
13. Sitzung des Hauptausschusses
am Dienstag, 08.04.2014

Ort: Roter Saal, Rathaus, 23539 Lübeck
Beginn: 16:37 Uhr
Ende: 18:35 Uhr

Anwesende Mitglieder

Vorsitz	
Jan Lindenau- SPD	

Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	
Michelle Akyurt- Bü90/DIEGRÜNEN	
Bruno Böhm- fraktionslos	beratendes Mitglied
Oliver Dedow- Die PARTEI-PIRATEN	beratendes Mitglied
Jörg Hundertmark- SPD	
Volker Krause- BfL	beratendes Mitglied
Christopher Lötsch- CDU	
Ragnar Harald Lüttke- DIE LINKE	
Silke Mählenhoff- Bü90/DIEGRÜNEN	
Thomas Rathcke- FDP	beratendes Mitglied
Peter Reinhardt- SPD	
Lars Rottloff- CDU	
Anette Röttger- CDU	
Andreas Zander- CDU	abwesend ab 18.20 Uhr / ab TOP 13.1

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
2. stv. Stadtpräsident Rolf Klinkel- Bü90/DIEGRÜNEN	
Heidmarie Menorca- CDU	
Marcellus Niewöhner- BfL	
Ingo Schaffenberg- SPD	

Verwaltung	
Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Annette Borns- FB 4 - Kultur und Bildung	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Bernd Möller- FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senator Franz-Peter Boden- FB 5 - Planen und Bauen	
Wolf-Dieter, Barteck- Beteiligungscontrolling	
Jörg Blank- Beteiligungscontrolling	
Hans-Werner Duwe- Bürgermeisterkanzlei, Protokollführer	
Marc Langentepe- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	öffentlicher Teil anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr
Elke Sasse- Frauenbüro	
Tatjana Voskuhl- Recht	
Dirk Gerdes- KWL	öffentlicher Teil anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr
Jörg Kaminski- SIE	anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr und bei TOP 12.2 nö. Teil
Ralf Kuschnierz- FBC FB 2	
Sigrid Roggensack- SIE	anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr und bei TOP 12.2 nö. Teil
Matthias Schröder- SIE	anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr und bei TOP 12.2 nö. Teil
Dennis Bunk- - GMHL	

Sonstige Personen	
VertreterInnen der Personalräte-	öffentlicher Teil anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr
VertreterInnen der Presse-	öffentlicher Teil anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhörer-	öffentlicher Teil anwesend bis TOP 9 / 17.22 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.03.2014
3. Anfragen / Antworten / Mitteilungen
 - 3.1. Sitzung der Bürgerschaft im September; hier: Terminverschiebung des Hauptausschusses (Herr Lindenau)
 - 3.2. Anfrage von Hauptausschussmitglied M.Akyurt und S.Mählenhoff: Fragen zu einer möglichen Klage gegen die Planfeststellung Januar 2013 für die Deponie Schönberg/Ihlenberg
Vorlage: VO/2014/01273
 - 3.3. Anfrage von AM Bruno Böhm-Verwaltungsgebäude Katharinenstraße
Vorlage: VO/2014/01495
 - 3.3.1. Antwort auf eine Anfrage betr. Verwaltungsgebäude Katharinenstraße (Sen. Boden)
Vorlage: VO/2014/01501
 - 3.4. Anfrage von Herrn Lötsch betr. Investitionsvorhaben IBG in Dänischburg
 - 3.5. Anfrage von Herrn Rathcke betr. staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren gegen Beamte der Berufsfeuerwehr
 - 3.6. Anfrage von Herrn Zander betr. Erneuerung der Pflasterung an der Obertrave
 - 3.7. Anfrage von Frau Mählenhoff betr. Straßenbelag in der Breite Straße
 - 3.8. Anfrage von Herrn Rathcke betr. Bündelung der Nachmittagsbetreuung in Kitas und Schulen
 - 3.9. Anfrage von Herrn Rathcke betr. Wiederbesetzung der Stelle der Geschäftsführung der LTM
4. Berichte
 - 4.1. Betrauungsakt und Direktvergabe der Hansestadt Lübeck an die Stadtverkehr Lübeck GmbH und die Lübeck-Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH über die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen zur Erbringung des öffentlichen Personennahverkehrs (Linienbusverkehr) und des Fährverkehrs (Priwallfähre) im Gebiet der "Region Lübeck"
Vorlage: VO/2014/01377

- 4.2. Umfirmierung der Stadtwerke Lübeck Netz GmbH in Netz Lübeck GmbH
Vorlage: VO/2014/01504

5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Lübecker Public Corporate Governance Kodex
Vorlage: VO/2014/01428

- 5.2. 3. Regionaler Nahverkehrsplan der Hansestadt Lübeck (3. RNVP)
Vorlage: VO/2014/01389

- 5.3. Annahme einer Spende zugunsten der HL
Vorlage: VO/2014/01230

- 5.4. Pilotprojekt "Energetische Stadtsanierung" Lübeck Moisling
Vorlage: VO/2014/01356

6. Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

7. Anträge von Ausschussmitgliedern

- 7.1. Antrag der Ausschussmitglieder M. Akyurt und S. Mählenhoff betr. Hansetag in Lübeck
- Solidarität mit verfolgten Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender in
Hansestädten
Vorlage: VO/2014/01487

- 7.2. Austausch Antrag der Hauptausschussmitglieder M. Akyurt und S. Mählenhoff zu
VO/2014/01488 betr. StadtbildpflegerIn: Unverzügliche Wiederbesetzung zu Oktober
2014
Vorlage: VO/2014/01525

8. Verschiedenes

9. Ende des öffentlichen Teils

15. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Er weist auf die umgeteilte Übersicht mit den Ergebnissen aus den Fachausschussberatungen hin.

Der Vorsitzende bittet weiter um die Vertagung der TOP 4.1 (wegen der noch nicht abgeschlossenen Beratungen im Bauausschuss) und 5.1 (wegen des noch bestehenden Beratungsbedarfs in den Fraktionen).

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung (§ 35) nunmehr ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit „en bloc“ abzustimmen.

Keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und ist einstimmig mit der Vertagung der Tagesordnungspunkte 4.1 und 5.1 einverstanden.

Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“ mit der vorgeschlagenen Zuordnung der Tagesordnungspunkte für den nichtöffentlichen Teil einverstanden.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.03.2014

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

TOP 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

TOP 3.1 Sitzung der Bürgerschaft im September; hier: Terminverschiebung des Hauptausschusses (Herr Lindenau)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bürgerschaft im September nunmehr am 18.09.14 tagt. Daher wird es erforderlich, die Sitzungstermine des Hauptausschusses entsprechend anzupassen.

Er schlägt vor, die bisher für den 09. und 23. September geplanten Sitzungen zu streichen und dafür nur am 16.09. (vor der Bürgerschaft) eine Sitzung des Hauptausschusses durchzuführen.

Herr Zander plädiert dafür, auch am 2. September eine Sitzung abzuhalten, um den 14-tägigen Tagungsrythmus einzuhalten.

Der Vorsitzende schlägt im Hinblick auf die vorangehenden Sommerferien vor, den zusätzlichen Sitzungstermin am 2.9.2014 vorzumerken und die Sitzung bei nicht bestehendem Beratungsbedarf kurzfristig abzusagen.

Frau Mählenhoff weist auf eine Überschneidung mit dem Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung hin.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und ist einstimmig mit der vorgeschlagenen Verfahrensweise einverstanden.

Die Sitzungen des Hauptausschusses im Monat September 2014 finden am 2. und 16.9.2014 statt.

TOP 3.2 Anfrage von Hauptausschussmitglied M.Akyurt und S.Mählenhoff: Fragen zu einer möglichen Klage gegen die Planfeststellung Januar 2013 für die Deponie Schönberg/Ihlenberg Vorlage: VO/2014/01273

Herr Bürgermeister Saxe erläutert, dass es gegenüber der Mitteilung in der letzten Sitzung des Hauptausschusses keinen neuen Sachstand gäbe. Die Auswertung der Unterlagen läuft und ist noch nicht abgeschlossen.

Er schlägt vor, den Tagesordnungspunkt wieder aufzurufen, wenn neue Erkenntnisse vorliegen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und ist einstimmig mit der vorgeschlagenen Vertagung einverstanden.

**TOP 3.3 Anfrage von AM Bruno Böhm-Verwaltungsgebäude Katharinenstraße
Vorlage: VO/2014/01495**

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

**TOP 3.3.1 Antwort auf eine Anfrage betr. Verwaltungsgebäude Katharinenstraße (Sen.
Boden)
Vorlage: VO/2014/01501**

Herr Böhm stellt die ergänzende Nachfrage, in welchem Jahr die Maßnahme haushaltsrechtlich geordnet worden ist.

Hierzu führt Herr Bunk aus, dass 600 T€ bereits im letzten Jahr geordnet waren und 340 T€ im Jahr 2014 geordnet sind, jeweils aus Mitteln der Raumplanung.

Der Vorsitzende kritisiert die Finanzierung aus Mitteln der Raumplanung. Damit war die Maßnahme im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Investitionsprogramm nicht als Projekt erkennbar.

Hierzu spricht Herr Bunk.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.*

TOP 3.4 Anfrage von Herrn Lötsch betr. Investitionsvorhaben IBG in Dänischburg

Herr Lötsch nimmt Bezug auf die aktuelle Presseberichterstattung und fragt, wo konkret die Probleme liegen, die das Investitionsvorhaben hemmen und was konkret von der Verwaltung veranlasst worden sei. Er erinnert in diesem Zusammenhang an die Information, die vor ca. 2 Monaten im Bauausschuss gegeben worden war. Danach hieß es, das Vorhaben sei auf einem guten Weg.

Herr Bürgermeister Saxe erläutert die planungsrechtliche Situation. Das geplante Investitionsvorhaben sieht auch die Errichtung von Wohnungen vor. Dies sei aber ohne Änderung des Bebauungsplanes planungsrechtlich nicht realisierbar. Herr Bürgermeister Saxe betont an dieser Stelle ausdrücklich das hochgradige Interesse der Stadt an der Realisierung des Investitionsvorhabens.

Es werden im Verlauf der Diskussion, an der sich (zum Teil mehrfach) Herr Lötsch, Herr Bürgermeister Saxe, Herr Senator Boden, Herr Zander, Herr Reinhardt, Herr Gerdes, der Vorsitzende, Herr Rathcke, BM Herr Niewöhner und Herr Krause beteiligen, folgende wesentlichen Punkte angesprochen:

- Federführung und Koordinierung des Vorhabens liegen bei der Wirtschaftsförderung unter Beteiligung des FB 5
- Mit dem Investor sind gemeinsame Gespräche der WiFöG und des FB 5 geführt worden
- Die erforderliche Bebauungsplanänderung ist dem Investor seit Erwerb der zusätzlichen Flächen bekannt
- Das Verfahren zur B-Planänderung wird einige Zeit in Anspruch nehmen, die

Voraussetzungen für die Errichtung des Gewerbebaus sind zum jetzigen Zeitpunkt gegeben; eine Baugenehmigung kann kurzfristig erteilt werden

- Die WiFöG unterstützt den Investor bei der B-Planänderung
- Es fehlt das Startsignal des Investors; die Vorstellungen und Wünsche zur B-Planänderung müssen formuliert und vorgetragen werden
- Der Investor muss einen Masterplan vorlegen; dabei handelt es sich um eine Bringeschuld des Investors.

Herr Bürgermeister Saxe erläutert, dass er mehrfach Gespräche mit dem Investor geführt habe.

Auf Nachfrage von Herrn Reinhardt bestätigt Herr Gerdes, dass die WiFöG laufend in Kontakt mit dem Investor stehe und dass dem Investor bekannt sei, worauf die Stadt warte. Die letzten Gespräche haben nach seiner Erinnerung vor etwa 4 Wochen stattgefunden.

Von Herrn Zander erwähnte Gerüchte über evtl. Schadenersatzforderungen des Investors können von Herrn Gerdes nicht bestätigt werden.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.5 Anfrage von Herrn Rathcke betr. staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren gegen Beamte der Berufsfeuerwehr

Herr Rathcke spricht die heutige Berichterstattung in HL-live an und fragt nach dem konkreten Sachstand.

Herr Bürgermeister Saxe bestätigt, dass die Staatsanwaltschaft in Zusammenarbeit mit der Stadt bereits seit Monaten wegen des Verdachts der Vorteilsannahme ermittelt. Heute sind sodann Unterlagen beschlagnahmt worden.

Zu einer weiteren Nachfrage von Herrn Rathcke teilt Herr Bürgermeister Saxe mit, dass absolutes Stillschweigen vereinbart worden sei, um den Ermittlungserfolg nicht zu gefährden. Weitergehende Informationen können daher nicht mitgeteilt werden. Hierzu spricht Herr Zander.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.6 Anfrage von Herrn Zander betr. Erneuerung der Pflasterung an der Obertrave

Herr Zander spricht Pflasterarbeiten im Bereich der gerade erneuerten Obertrave an und fragt nach dem Hintergrund der aktuellen Arbeiten und den entstehenden Kosten.

Herr Senator Boden sagt eine Prüfung und Beantwortung der Anfrage zu Protokoll zu.

(Anmerkung des Protokolls: Zur Beantwortung der Anfrage hat der FB 5 die nachstehende Presseerklärung zu Protokoll gegeben.)

PRESSEMITTEILUNG

**DES FACHBEREICHS 5 PLANEN UND BAUEN UND
DES BEREICHS 5.660 STADTGRÜN UND VERKEHR**

Regulierungsarbeiten in der Straße „An der Obertrave“ zwischen „Holstenstraße“ und Dankwartsbrücke

Der Fachbereich Planen und Bauen und der Bereich Stadtgrün und Verkehr der Hansestadt Lübeck teilen mit, dass nach dem Ende der witterungsungünstigen Zeit für die Herstellung von hochwertigen Pflasterbelägen, Regulierungsarbeiten des Pflasters als Nacharbeiten zur Umgestaltung der Straße „An der Obertrave“ aufgenommen werden.

Die Arbeiten werden am kommenden Montag, den 07.04.2014 beginnen.

Folgende technische und zeitliche Hinweise können gegeben werden:

- Bei den Arbeiten handelt es sich hauptsächlich um Pflasterarbeiten an den Mosaikflächen vor den Gebäuden. Darüber hinaus werden der Kleinpflasterstreifen neben den Parkflächen und die Rinnenanlagen in den Einmündungsbereichen der im ehemaligen Baufeld der Umgestaltung enthaltenden Stichstraßen erneuert.
- Um eine qualitativ hochwertige und dauerhafte Pflasterung zu erreichen, kommen bei der Fugenfüllung sensible und stark frostempfindliche Spezialmörtel zum Einsatz.
- Die Arbeiten beginnen im Bereich zwischen den Straßen „Große Petersgrube“ und „Marlesgrube“. Zeitgleich finden Abstimmungen mit den betroffenen Gastronomen und Anwohnern statt, um den weiteren Ablauf festzulegen.

Der Bereich Stadtgrün und Verkehr ist bemüht, den Umfang der daraus resultierenden Behinderungen und andere Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und bittet die Verkehrsteilnehmer und anderen Betroffenen gleichzeitig um Verständnis für die zwangsläufig mit der Baumaßnahme verbundenen unvermeidbaren Auswirkungen.

Die Fertigstellung der Regulierungen ist nach derzeitigem Stand für den 16.05.2014 – und damit rechtzeitig vor dem Hansetag – geplant.

i.A.

gez.

Dr.-Ing. Klotz

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.7 Anfrage von Frau Mählenhoff betr. Straßenbelag in der Breite Straße

Frau Mählenhoff kritisiert die Unansehnlichkeit der Pflasterung in der Breiten Straße (von der Beckergrube kommend) und fragt, ob in diesem Bereich im Hinblick auf die bevorstehenden Hansetage noch Schönheitsreparaturen vorgenommen werden.

Der Vorsitzende bittet den FB 5, eine Beantwortung der Anfrage zu Protokoll zu geben.

(Anmerkung des Protokolls: Zur Beantwortung der Anfrage hat der FB 5 den nachstehenden Vermerk zu Protokoll gegeben.)

Dr. Klotz, Bereichsleiter Stadtgrün und Verkehr:

..... Die beigefügte Datei (*siehe nachstehend*) mag als Antwort sicherlich dann ausreichen, wenn ich Ihnen außerdem mitteile, dass der Auftrag - für die Osterreinigung - an die EBL am 07.04.2014 um 08.31 Uhr erteilt wurde und zugleich die Reinigung vor dem Hansetag durch unseren Bauhof erledigt wird.

Sehr geehrte Herren,
**nachrichtlich Herrn Senator Boden, dem FBC
sowie Frau Kleinert und Frau Reinke,**

ich komme gerade von einer Besprechung beim POS zurück und habe mir auf dem Rückweg die o.a. Situation vor Ort einmal angesehen. Danach muss ich Frau Friedrichsen (vgl. BA-Sitzung am 17.03.2014) völlig recht geben, die Flächen sehen teilweise sehr, sehr "unsauber" aus.

Wie gestern besprochen, bitte ich daher um eine zeitnahe Beauftragung der EBL zum Osterfest. Kurz vor dem Hansetag sollten wir dann nicht nur die Wirkung der EBL-Reinigung beurteilen, sondern mit den eigenen Bauhof-Mitarbeitern eine eigene (händische) Reinigung durchführen. Dafür wäre mit Frau Maurer, Frau Sehrndt und Herrn Stypmann zu sprechen. Ich nutze die heutige Rücksprache mit Frau Maurer für einen ersten Einstieg das, das Weitere danach bitte ich von Ihnen zu veranlassen.

Insbesondere folgende Flächen fallen - mir - besonders ins Auge:

- überall rund um die Sitzbänke (besonders auf dem oberen Schranken)
- in der Mitte des oberen Schrangens (warum eigentlich diese große Fläche, war da vielleicht kürzlich oder regelmäßig "Markt" ?)
- bei einigen Papierkörben, da aber schon extrem verschmutzt
- einige Gitterroste in der Sandstraße und auch die Flächen dort zwischen den Bänken vor der Westseite des Haerder-Centers, bis zur Fahrbahn (!)
- der Klingenberg, der allerdings sauberer erscheint als erwartet, nämlich auf der Westseite gar nicht so verdreckt ist, wie an anderen Sitzbänken der anderen/ gesamten MiL-Flächen

Ich danke herzlich vorab und sende an Sie alle beste Grüße
Klotz

Dr.-Ing. Stefan Klotz
5.660 – Bereichsleiter
Stadtgrün und Verkehr
Hansestadt Lübeck
Großer Bauhof 14 (Zeughaus)
23539 Lübeck

Tel. 0451-122-6600
Fax. 0451-122-6609
e-mail. stefan.klotz@luebeck.de

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.8 Anfrage von Herrn Rathcke betr. Bündelung der Nachmittagsbetreuung in Kitas und Schulen

Eine Nachfrage von Herrn Rathcke zu den Möglichkeiten einer evtl. Bündelung der Nachmittagsbetreuung in Kitas und Schulen beantwortet Frau Senatorin Borns mit Hinweis auf die unterschiedlichen Regelungen in den entsprechenden schulischen Einrichtungen. Für den Bereich der Kitas ist eine Vereinheitlichung nicht machbar.

Sie weist darauf hin, dass zur Zeit ein Bericht von der Verwaltung zur Qualitätssicherung erarbeitet wird, mit dem auch die Einhaltung von Mindeststandards vorgeschlagen wird.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3.9 Anfrage von Herrn Rathcke betr. Wiederbesetzung der Stelle der Geschäftsführung der LTM

Herr Rathcke fragt nach dem Sachstand hinsichtlich der Wiederbesetzung der Position der Geschäftsführung der LTM.

Herr Bürgermeister Saxe informiert darüber, dass der Aufsichtsrat der LTM die Ausschreibung der Stelle über einen Headhunter beauftragt habe. Auf Nachfrage von Herrn Lötsch ergänzt Herr Bürgermeister Saxe, dass der Headhunter zunächst die Ausschreibung veranlassen wird und erst in zweiter Linie als Option bei erfolgloser Ausschreibung BewerberInnen direkt angesprochen werden.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 4 Berichte

**TOP 4.1 Betrauungsakt und Direktvergabe der Hansestadt Lübeck an die Stadtverkehr Lübeck GmbH und die Lübeck-Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH über die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen zur Erbringung des öffentlichen Personennahverkehrs (Linienbusverkehr) und des Fährverkehrs (Priwallfähre) im Gebiet der "Region Lübeck"
Vorlage: VO/2014/01377**

Vor Eintritt in die Tagesordnung einstimmig vertagt.

**TOP 4.2 Umfirmierung der Stadtwerke Lübeck Netz GmbH in Netz Lübeck GmbH
Vorlage: VO/2014/01504**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

TOP 5 Beschlussvorlagen

**TOP 5.1 Lübecker Public Corporate Governance Kodex
Vorlage: VO/2014/01428**

Beschlussvorschlag:

1. Die Hansestadt Lübeck gibt sich als Leitlinie guter Unternehmensführung den Lübecker Public Corporate Governance Kodex (Anlage 2).
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Lübecker PCGK in den Eigengesellschaften der Hansestadt Lübeck umzusetzen, in den Beteiligungsgesellschaften der Hansestadt Lübeck auf eine Umsetzung hinzuwirken und Regelungen für eine sinngemäße Anwendung der Inhalte des PCGK in den städtischen Sondervermögen Kurbetrieb Travemünde, Entsorgungsbetriebe Lübeck, Lübecker Schwimmbäder und SeniorInnenEinrichtungen zu entwickeln. Erforderliche Anpassungen der Hauptsatzung sind ins Verfahren zu geben.

*Vor Eintritt in die Tagesordnung
einstimmig vertagt.*

**TOP 5.2 3. Regionaler Nahverkehrsplan der Hansestadt Lübeck (3. RNVP)
Vorlage: VO/2014/01389**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

1. Der 3. RNVP der Hansestadt Lübeck in der vorliegenden Fassung vom 17.02.2013, einschließlich des Realisierungs- und Finanzierungskonzeptes für das Jahr 2014 (Pkt. 8) wird beschlossen.
2. Der Bürgermeister wird aufgefordert, die Umsetzung und Finanzierung der weiteren im 3. RNVP vorgeschlagenen Maßnahmen durch Vorlage eines jährlich der

Bürgerschaft zur Entscheidung vorzulegenden Umsetzungs- und Finanzierungskonzeptes sicher zu stellen.

3. Die Realisierung von Maßnahmen, die zu finanziellen Belastungen der mit der Erbringung der Verkehrsleistungen betrauten städtischen Verkehrsunternehmen führen können, ist im Vorwege mit diesen abzustimmen. Eine Beeinträchtigung der im Konsortialvertrag vereinbarten Ergebnislinie und des Finanz- und Wirtschaftsplanes der Gesellschaften ist zu vermeiden.
4. Nach Auslaufen der bestehenden Betrauung/Direktvergabe (31.12.2020) beabsichtigt die Hansestadt Lübeck eine erneute Direktvergabe der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen an die Stadtverkehr Lübeck GmbH und die Lübeck Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH im Sinne der EU-VO 1370/2007, soweit die Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

TOP 5.3 Annahme einer Spende zugunsten der HL
Vorlage: VO/2014/01230

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die von der Possehl-Stiftung für den Neubau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Lübeck-Kücknitz angebotene Spende in Höhe von 350.000 € wird angenommen.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag.

TOP 5.4 Pilotprojekt "Energetische Stadtsanierung" Lübeck Moisling
Vorlage: VO/2014/01356

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Erstellung eines integrierten Quartierskonzepts im Rahmen des KfW-Förderprogramms „Energetische Stadtsanierung“ in Lübeck Moisling wird öffentlich ausgeschrieben.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag.

TOP 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

TOP 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

TOP 7.1 Antrag der Ausschussmitglieder M. Akyurt und S. Mählenhoff betr. Hansetag in Lübeck - Solidarität mit verfolgten Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender in Hansestädten Vorlage: VO/2014/01487

Frau Mählenhoff und Frau Akyurt beantragen gemäß der vorliegenden VO 1487 folgendes:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

- 1) *Die Mitglieder des Hauptausschusses der Hansestadt Lübeck sind mit diskriminierten und ausgegrenzten Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender in Hansestädten solidarisch und bittet den Bürgermeister dafür zu sorgen, dass als ein Zeichen der Solidarität während des 34. Hansetags vom 22.-25. Mai 2014 die Regenbogenfahne der lesbischschwulen Bewegung vor dem Rathaus gehisst wird.*
- 2) *Der Bürgermeister wird gebeten, sich dafür einzusetzen, dass lesbischschwule Lübecker Selbsthilfeorganisationen und Vereine wie z. B. der CSD – Verein, IG Menschen mit HIV und AIDS sowie die Lübecker AIDS-Hilfe für ihre Präsentation während der Hansetage einen Stand aufstellen können.*
- 3) *Über die Umsetzung ist dem Hauptausschuss in der Maisitzung zu berichten.*

Für und Wider des Antrages werden zwischen Herrn 2. stv. Stadtpräsident Klinkel, Herrn Zander, Herrn Krause, Frau Mählenhoff, Frau Stadtpräsidentin Schopenhauer, dem Vorsitzenden, Herrn Lötsch, Herrn Lüttke und Herrn Dedow ausgetauscht.

Als Ergebnis der Beratungen schlägt der Vorsitzende vor, im 1. Absatz in Zeile 3 die Worte „in Hansestädten“ zu streichen.

Er lässt sodann über den Antrag in geänderter Fassung abstimmen.

*Der vorstehende Antrag wird einstimmig (bei 4 Enthaltungen)
in geänderter Fassung angenommen.*

**TOP 7.2 Austausch Antrag der Hauptausschussmitglieder M. Akyurt und S. Mählenhoff zu VO/2014/01488 betr. StadtbildpflegerIn: Unverzügliche Wiederbesetzung zu Oktober 2014
Vorlage: VO/2014/01525**

Frau Mählenhoff und Frau Akyurt beantragen gemäß der vorliegenden VO 1525 folgendes:

Der Bürgermeister wird gebeten, die Stelle der Stadtbildpflege unverzüglich bis spätestens Oktober 2014 wiederzubesetzen.

Frau Mählenhoff erläutert den Hintergrund des Antrages.

Eine Nachfrage von Herrn Zander, ab wann die Stelle unbesetzt sei, beantwortet Herr Senator Boden mit Hinweis auf den 1.4.2014.

Herr Zander spricht sich gegen eine einzelfallbezogene Ausnahme von der Wiederbesetzungssperre aus.

Der Vorsitzende lässt sodann über den Antrag abstimmen.

*Der Antrag wird mit Mehrheit
(4 Gegenstimmen) angenommen.*

TOP 8 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

TOP 9 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 17.22 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

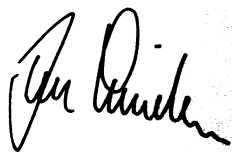
Die Sitzung wird um 17.23 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

TOP 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Lübeck, den 7. Mai 2014



Jan Lindenau
Vorsitzender

Hans-Werner Duwe
Protokollführung